

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **59 (1972)**

Heft 24: **Staatsbürgerlicher Unterricht auf der Volksschulstufe. 2. Teil**

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Mit dem vorliegenden Rechenbuch wird das gesteckte Ziel eindeutig erreicht. Es wird eine Teilmathematisierung erreicht, ohne die bisherigen Unterrichtsziele aufzugeben. Rechnen 3 wird wohl von Lehrern und Schülern gleichermaßen begrüßt.

Bruno Zurfluh

August Bohny und Walter Hohl: Mathematik in der Volksschule 3. Klett & Balmer, Zug 1972. Farblich illustriert, 96 Seiten, kartoniert, Fr. 8.60.

Die wichtigsten Kapitel des vorliegenden Schulbuches für die 3. Primarklasse sind: Stellenwertsysteme, Rechnen im Zahlenbereich 1 bis 1000, Schriftliches Rechnen, Messen und Maßeinheiten, Geometrie.

Die Ausgabe basiert auf dem Werk von Fricke und Besuden: «Mathematik in der Grundschule» 3. Es wird, soweit möglich, operativ gerechnet mit den farbigen Stäben. Besonders gelungen ist die Einführung in das Malrechnen, wo mit farbigen Kreuzen und Türmen die Probleme erläutert werden. Bei den Stellenwertsystemen findet man dieselben Türme wieder, entsprechend dem System, z. B. den Fünferturm beim Fünfersystem. Im Abschnitt «Geometrie» werden topologische Grundbegriffe wie Kreuzungen und Gebietseinteilungen behandelt.

Wo man modernen Mathematikunterricht ohne die Grundbegriffe der Mengenlehre erteilen will, wird man das Buch sicher begrüßen.

Bruno Zurfluh

Medien

1900 Gratisfilme. 2. Auflage 1972, Fr. 10.–. Schweizer Schul- und Volkskino (Hrsg.). Schmalfilmzentrale, Erlachstraße 21, 3000 Bern, Tel. 031/23 08 32. 1952 begann die Schmalfilmzentrale mit dem Einsatz von einem kostenlos erhältlichen Informationsfilm. In der Zwischenzeit ist ein ganzes Archiv von 1934 Gratisfilmen aufgebaut worden, die zum größten Teil von verschiedenen Industriezweigen, nationalen und internationalen Organisationen zur Verfügung gestellt wurden. Im Mai 1972 ist nun ein vollständiges Verzeichnis herausgekommen, nach Kategorien geordnet und mit einem alphabetischen Titelverzeichnis. Zu jedem Film wird eine kurze Besprechung, Bestellnummer, Minutenzahl, Sprachversion und Produzent angegeben. Leider fehlt auch bei Werken bekannter Künstler der Name des Regisseurs. Obwohl es sich beim vorliegenden Katalog nicht um ein Verzeichnis von Unterrichtsfilmen handelt, sind doch zahlreiche Titel durch die vermittelte Information geeignet, die Bildungsarbeit zu unterstützen.

Susann Müller

Thurgauische Vorschule für Pflegeberufe, Frauenfeld

Für die Fächer Deutsch, Französisch oder Italienisch, Staatskunde, Kunstgeschichte, Lebensfragen, Gesang und Turnen (Fächerabtausch möglich!) suchen wir auf Beginn des Schuljahres 1973/74

Hauptlehrer oder Hauptlehrerin

Die Thurgauische Vorschule wird als 10. Schuljahr (Sekundarschulstufe) geführt und dient der Vorbereitung für den Eintritt in eine Krankenpflegeschule. Das Schuljahr umfaßt 40 Schulwochen (5-Tage-Woche). Träger der Vorschule ist der Kanton Thurgau.

Die Besoldung entspricht in der Regel derjenigen eines Sekundarlehrers in Frauenfeld.

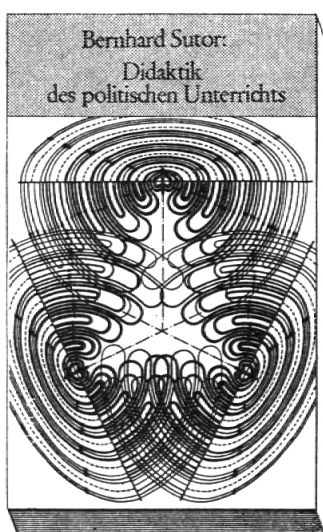
Interessenten wollen ihre Anmeldung unter Beilage der üblichen Ausweise an die Präsidentin der Aufsichtskommission

Frau Elisabeth Groß-Quenzer, Rüegerholzstraße 5, 8500 Frauenfeld

richten, wo auch alle weiteren Auskünfte erteilt werden (Tel. 054 - 7 25 97)

Bernhard Sutor

Didaktik des politischen Unterrichts



336 Seiten, Paperback, DM 16,80
Bestell-Nr. 77430

Sozialkunde, Gemeinschaftskunde, Staatsbürgerkunde... Schon diese Nomenklatur deutet auf die herrschende Unsicherheit hinsichtlich der Frage nach den Inhalten des Faches hin. Sutor versucht jetzt eine prinzipielle Klärung. Eine Didaktik wie die vorliegende, mit vergleichbarer theoretischer Grundlage, fehlte bisher. Hier wird prononciert von politischem Unterricht gesprochen. «Denn Politik ist der Gegenstand dieses Unterrichts, nicht Demokratie, nicht der Staat und nicht die Gesellschaft, Macht, Interessen, Ethik.» Dann kann es aber nicht primär um Institutionen oder Aktualitäten gehen, sondern darum, die Kategorien des Politischen als Instrumente wertenden und entscheidenden Verstehens einsichtig zu machen. Die Untersuchung dieser Kategorien, die die normative Dimension des Politischen ebenso umfassen wie die vielfach disparate Wirklichkeit, und die Klärung der didaktischen Funktion der Stoffe im Hinblick auf kategoriale Einsichten sind folgerichtig zentrales Thema dieser Didaktik. Inhalte und Struktur des politischen Unterrichts und ein Curriculum von funktionalen Lernzielen lassen sich aus der philosophisch-politologischen Bestimmung des politisch Kategorialen deduzieren.

Das Buch mündet in die ganz konkreten Fragen der didaktischen Analyse und der Methode unterrichtlicher Aufbereitung der Stoffe. Es wird abgeschlossen von einer umfangreichen Bibliographie.

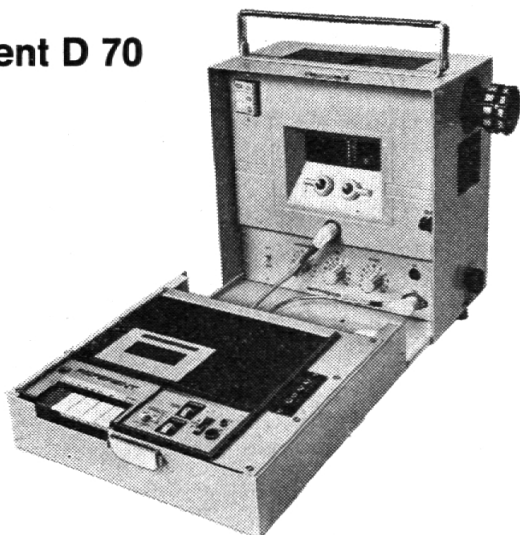


Schöningh

Auslieferung für die Schweiz:
Becket-Verlag, 8001 Zürich, Rennweg 14

In 9 von 10 Fällen ist die **TONBILDSCHAU** besser geeignet als der Film, didaktische Aufgaben mit Erfolg zu lösen — Es lohnt sich, dieses Mittel einzusetzen. — Sie wissen doch, auch selbstgemachte Tonbildschauen können hervorragend und erfolgreich sein. — Wir bauen für moderne Schulung den professionellen TBS-Projektor

Referent D 70



mit: Mikro- und Radio/Phono-Eingang, Impulssetteil, 2. LS-Ausgang, Halogenlampe 24 V/250 W.
Der Referent D 70 gehört in jede Schule!

schmid co 

AG für Film- und Dia-Werbung
8956 Killwangen, Tel. 056 - 3 62 62



Haltungsständer

(Pat. Nr. 524980)

zur Angewöhnung der aufrechten Körperhaltung der Kinder beim Schreiben und Lesen.

Prospekt verlangen bei:

P. Müller
Vorderbergstraße 344a
6318 Walchwil

Der Schweizer Rundfunk offeriert:

Lesehefte

Jubiläumshft. Mit drei vollständigen Sendetexten und Einführungen: «Der heilige Martin», «Die Tagsetzung zu Stans 1481» und «Wildtiere in Gefangenschaft». Einzelpreis Fr. 1.—, ab 10 Exemplaren 80 Rp. Nur noch wenige Exemplare.

Erlebnisse und Versuche mit Tieren. Texte von Hans Räber, Kirchberg BE. Einzelpreis 80 Rp., ab 10 Exemplaren 50 Rp.

Kleine Kunstgeschichte für junge Leute. 52seitiges Heft mit 9 vierfarbigen Kunstdrucken, von Erich Müller, Basel.

1– 50 Ex. Fr. 1.— 101– 500 Ex. Fr. —.70
51–100 Ex. Fr. —.80 501–1000 Ex. Fr. —.60

Europa im Umbruch. Fünf Hörfolgen zur neuesten Geschichte (zwischen 1900 und 1945). Einzelpreis Fr. 1.20, ab 10 Exemplaren Fr. 1.—.

Im biblischen Land. Vier Sendetexte aus dem alten und neuen Israel. Mit doppelseitiger Palästina-Karte. Einzelpreis Fr. 1.20, ab 10 Exemplaren Fr. 1.—.

Römerzeit. Fünf Sendetexte aus der römischen Schweiz, von Prof. Rudolf Laur-Belart, Basel. Mit Übersichtsplan von Augusta Raurica und doppelseitiger Geschichtskarte «Die Schweiz zur Römerzeit». Einzelpreis Fr. 1.20, ab 10 Exemplaren Fr. 1.—.

Bedrohte Tierwelt – Retten statt ausrotten! Vier Sendetexte über Steinwild, Wisente und Wildkatzen im Tierpark, Störche und Biber. Mit einem Vorwort zum Tierschutz, Einzelpreis Fr. 1.20, ab 10 Exemplaren Fr. 1.—.

Mit der Technik leben. Sechs reichbebilderte Sendetexte über Entwicklungserscheinungen der modernen Technik. Einzelpreis Fr. 1.50, ab 10 Exemplaren Fr. 1.20.

Arbeitsblätter

Karte von **Palästina**; Geschichtskarte «**Die Schweiz zur Römerzeit**»; Arbeitsblatt «**Dampfschiffahrt auf dem Vierwaldstättersee**»; Beiblatt «**Auf Burg Bärenfels**». Ab 10 Exemplaren (Mindestbezug) Stückpreis 15 Rp.

Dia-Folien (15 Bilder) «**Der Rapperswiler Seesdamm**» und «**Altägyptische Wandmalerei: Drei Musikantinnen**» (mit Textteil.) Stückpreis Fr. 1.—.

Alle Bezüge erfolgen durch Voreinzahlung auf Postcheckkonto 40 - 126 35, Schweizer Schulfunk, Bilder und Schriften, Arlesheim (keine Ansichtsendungen).

Bitte keine Abonnementszahlungen auf dieses Konto!

An der Oberstufe **Rümlang/Oberglatt** sind auf Frühjahr 1973 zwei Lehrstellen neu zu besetzen. – Eine Sekundarklasse wartet auf einen

Sekundarlehrer

(mathematischer Richtung)

und Realschüler suchen ihren

Reallehrer

(evtl. Primarlehrer mit Erfahrung an der Oberstufe)

Sie finden bei uns moderne Hilfsmittel (zum Beispiel Hellraumprojektoren), ein junges, kollegiales Lehrerteam und eine Schulpflege, die mit sich reden läßt.

Die Besoldung richtet sich nach den neuen kantonalen Höchstansätzen, zuzüglich Entschädigung für Fakultativfächer, versichert bei der BVK.

Wir freuen uns auf ihre Bewerbung. Für allfällige Auskünfte stehen Ihnen Herr Rud. Steinemann, Präsident, 8153 Rümlang, Telefon 01 - 83 81 45, oder Herr HP. Moos, Hausvorstand, 8153 Rümlang, Telefon 01 - 83 88 96, gerne zur Verfügung.

Oberstufenschulpflege Rümlang/Oberglatt

125-147770

Schulen Dornach

Auf Beginn des Schuljahres 1973/74 (24. April 1973) sind an den Schulen von Dornach neu zu besetzen:

3 Lehrstellen an der Primarschule

(Unter- und Mittelstufe)

1 Lehrstelle an der Hilfsschule

(Mittelstufe)

2 Lehrstellen an der Arbeitsschule

(Vollpensum)

Besoldung, Teuerungs-, Haushalt- und Kinderzulagen nach kantonalem Gesetz. Maximale Gemeindezulage.

Nähere Auskünfte erteilt der Schulvorsteher, Alois Gschwind, Tel. 061 - 72 25 25.

Anmeldungen sind mit Lebenslauf und den Ausweisen über Ausbildung und bisherige Tätigkeit an das unterzeichnete Departement zu richten.

Erziehungsdepartement des Kantons Solothurn
4500 Solothurn

25-147771



Kantonale Verwaltung

Bei nachstehender Abteilung ist folgende Stelle zu besetzen:

Schulpsychologischer Dienst Graubünden, Chur

1 Schulpsychologe

(Leiter des Schulpsychologischen Dienstes Graubünden)

(Abgeschlossene akademische Ausbildung in Psychologie, Heilpädagogik, mehrjährige pädagogische Erfahrung)

für die Leitung der Zentralstelle des Schulpsychologischen Dienstes, Bearbeitung der von den Schülerberatern überwiesenen Fälle, Ausarbeitung von Berichten und Anträgen, Förderung der Weiterbildung der Schulberater, Mitwirkung bei der Instruktion der Lehrerschaft und Mithilfe in der Aufklärung von Schulbehörden und Eltern über Schul- und Erziehungsschwierigkeiten bei Kindern.

Wir bieten zeitgemäße Entlohnung im Rahmen der Personalverordnung mit weitgehender Anrechnung Ihrer bisherigen Berufspraxis. Dienstantritt nach Vereinbarung.

Auskünfte über den Aufgabenbereich erteilt Ihnen gerne die Abteilung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen an das Personal- und Organisationsamt des Kantons Graubünden, Steinbruchstraße 18/20, 7001 Chur (Tel. 081 - 21 31 01).

Personal- und Organisationsamt des Kantons Graubünden

Primarschule Hausen am Albis

Auf Beginn des Schuljahres 1973/74 sind bei uns zu besetzen

2 Lehrstellen an der Mittelstufe

Die Besoldung entspricht den kantonalen Höchstansätzen. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet.

Im Sommer 1973 werden neue Lehrerwohnungen (5 und 2^{1/2} Zimmer) bezugsbereit.

Wer Freude hat, in einer schönen, ruhigen Gegend zu unterrichten und mit einer aufgeschlossenen Behörde und einem initiativen Kollegenteam zusammenzuarbeiten, wird gebeten, seine Anmeldung mit den üblichen Unterlagen an den Präsidenten der Primarschulpflege, Herrn Dr. med. dent. K. Tandler, Rigiblickstraße, 8915 Hausen am Albis, Telefon 01 - 99 24 19, zu richten.

Die Primarschulpflege

25-147760

Kath. Kantonsrealschule St. Gallen

An unserer **Knabenabteilung** ist auf Frühjahr 1973

Lehrstelle

mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung

zu besetzen. Gehalt, Orts- und Sozialzulagen sind den stadtsanktgallischen Verhältnissen angepaßt; frisch renovierte Wohnungen können allenfalls vermittelt werden.

Bewerber und Bewerberinnen werden gebeten, ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen über Bildungsgang und bisherige Tätigkeit bis **31. Dezember 1972** an den Präsidenten des Realschulrates, Herrn Prof. Dr. G. Clivio, a. Seminardirektor, Heinestraße 14, 9008 St. Gallen, zu richten.

33-1323

Schulgemeinde Stans

Wir suchen auf das neue Schuljahr im Herbst 1973 mit Beginn am 27. August folgende Lehrkräfte:

einige Lehrerinnen

für die Primarschul-Unterstufe (1.-2. Klasse)

zwei Lehrer

für die Realschule (ehemalige Abschlußklassen)

eine Lehrerin

für die Unterstufe der Hilfsschule

eine Handarbeits- oder Hauswirtschaftslehrerin

Für die Reallehrer und die Hilfsschullehrerin wird die berufsbegleitende Ausbildung auf Kosten der Schulkasse ermöglicht.

Ferner sucht der Zweckverband Engelbergthal eine

Logopädin

Der Eintritt könnte jederzeit erfolgen.

Die Besoldung ist kantonal geregelt. Das Lohnregulativ wird gegenwärtig überholt und den heutigen Erfordernissen angepaßt.

Anmeldungen oder Anfragen sind zu richten an das Schulsekretariat Stans, Tel. 041 - 61 23 76 oder an Schulsekretär H. Leuthold, Tel. privat 041 - 61 21 64.

25-147752

Ferienhaus Scalotta, Marmorera bei Bivio

Das Haus eignet sich vortrefflich für die Durchführung von Skilager, Ferienlager und Bergschulwochen. Es verfügt über 130 Betten.

Noch frei vom 24. März bis 7. April

Anfragen sind zu richten an:

A. Hochstrasser, 5703 Seon, Tel. 064 - 55 15 58 (Wohnung); 064 - 55 12 75 (Büro), wenn keine Antwort: 064 - 55 14 25

25-145960

Schulen von Baar

Auf Beginn des Schuljahres 1973/74 (20. August 1973) sind an unseren Schulen

mehrere Primarlehrstellen

und 1 Lehrstelle an der

3. Abschlußklasse

(Realschule, freiwilliges 9. Schuljahr)

zu besetzen.

Wir bieten tüchtigen Lehrpersonen vorzügliche Schulverhältnisse.

Die Pflichtstundenzahl beträgt 26–29 für Lehrerinnen und 28–31 für Lehrer.

Besoldung:	Lehrerin:	Lehrer:
1.–10. bzw. 15. Dienstjahr	24 780 – 31 860	26 314 – 33 630
16.–25. Dienst- jahr	33 630	35 400
ab 26. Dienst- jahr	35 400	37 288

Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet. Abschlußklassenlehrer erhalten eine Funktionszulage von Fr. 1817.– bis Fr. 2407.–.

Die Familienzulage beträgt Fr. 1132.–, die Kinderzulage Fr. 637.–.

In den Bezügen ist eine Teuerungszulage inbegriffen.

Das Schulrektorat (Tel. 042 - 33 11 11) erteilt gerne nähere Auskunft.

Ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen (Bildungsgang, Lehrpatent, bisherige Tätigkeit, Referenzen, Foto) erbitten wir bis 27. Januar 1973 an die Schulkommission, 6340 Baar.

Schulkommission Baar

25-151129

Katholische Schulen Zürich

Auf das Frühjahr 1973 suchen wir

Sekundarlehrer(in)

mathematischer Richtung

Reallehrer(in)

(in Frage kommen auch Inhaber von Primarlehrer-Patenten)

Oberschullehrer(in)

(gleiche Voraussetzungen wie bei der Realschule)

Die Besoldung liegt im Rahmen der städtischen Normen.

Bewerbungen mit Unterlagen sind zu richten an: Katholische Schulen Zürich, Sumatrastraße 31, 8006 Zürich.

25-147761

Kath. Kantonsrealschule St. Gallen

Wegen Weiterstudium des bisherigen Stelleninhabers suchen wir auf Frühjahr 1973

einen Hauptlehrer

für **Gesang und Klavier** (evtl. ein weiteres Fach).

Gehalt, Orts- und Sozialzulagen sind den stadt-sanktgallischen Verhältnissen angepaßt; frisch renovierte Wohnungen können allenfalls vermittelt werden.

Bewerber sind gebeten, ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen über Bildungsgang und bisherige Tätigkeit bis zum **31. Dezember 1972** an den Präsidenten des Realschulrates, Herrn Prof. Dr. G. Clivio, a. Seminardirektor, Heinestraße 14, 9008 St. Gallen, zu richten.

33-1323 1104

Primarschule Schwerzenbach

Auf Beginn des Schuljahres 1973/74 ist an unserer Schule

1 Lehrstelle an der Sonderklasse B

neu zu besetzen.

Schwerzenbach, in der Nähe des Greifensees gelegen, bietet neben einem lebhaften Gemeindeleben sehr gute Verbindungen zur nahen Stadt Zürich. Wir haben in unserer schulfreundlichen Gemeinde neue, moderne Schulanlagen mit Lehrschwimmbecken und Turnhalle mit Bühne. Eine 4^{1/2}- oder 5^{1/2}-Zimmer-Wohnung kann zur Verfügung gestellt werden.

Die freiwillige Gemeindegulage entspricht den kantonalen Höchstansätzen und ist bei der Beamtenversicherungskasse versichert. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet.

Das gute Einvernehmen der Lehrerschaft unter sich sowie mit der Behörde wird bei uns gepflegt. Bewerberinnen und Bewerber, die gerne am weiteren Aufbau unserer Schule mitwirken möchten, sind freundlich eingeladen, unter Beilage der üblichen Ausweise, ihre Bewerbungen dem Präsidenten der Primarschulpflege, Herrn H. Böhringer, Bahnhofstraße 27, 8603 Schwerzenbach, Telefon 01 - 85 34 15, einzureichen.

Die Primarschulpflege

25-147762

Lötschental

In einzigartiger Aussichtslage ob Blatten: Neuerstelltes Haus, besonders geeignet für Ferien-, Klassen- und Skilager sowie Arbeitswochen von Gymnasien und Seminarien. – 35 Schlafplätze, Aufenthaltsraum, Arbeitszimmer, Leiterzimmer sowie Elektroküche, moderne Waschräume mit Duschen, Ölzentralheizung. Skilift an Ort (Pistenfahrzeug), Skivermietung, ideales Gelände für Anfänger und Mittelklaubfahrer. Schweiz. Skischule an Ort.

Frei bis Ende Mai und ab 1. Oktober
Auskünfte und Vermietung: Leo Kalbermatten,
3903 Blatten Lötschental, Telefon 028 - 5 81 61.

Chasa Suzöl

Lavin/Untere Engadin, 1440 m ü. M.

Ideal für Ferien- und Klassenlager im Sommer und Winter.

40 Matratzen, 7 Betten.

Noch frei ab 19. Februar bis 10. März und 1. bis 23. Juni.

Auskunft: Familie O. Cuonz, 7549 Lavin GR

Telefon 082 - 8 15 48

25-147754

Realschule Niederurnen

(Kanton Glarus – Schnellzugshalt Ziegelbrücke)

Auf Frühjahr 1973 oder nach Vereinbarung suchen wir einen

Reallehrer oder Sekundarlehrer

sprachlich-historischer Richtung

Gehalt nach neuzeitlichem Besoldungsreglement mit 1., 2. und 3. Maximum zuzüglich Gemeindegulagen, die den gesetzlichen Höchstansätzen entsprechen. Auswärtige Dienstjahre werden voll angerechnet.

Angenehme Kollegen, eine aufgeschlossene Schulbehörde, moderne Schulräume mit allen notwendigen technischen Einrichtungen sind bei uns Selbstverständlichkeiten.

Interessenten sind freundlich gebeten, sich mit unserem Präsidenten, Herrn P. H. Hertach, 8867 Niederurnen (Tel. Geschäft 058 - 34 11 50, Privat: 058 - 21 27 79), in Verbindung zu setzen.

Bei persönlicher Vorstellung, die wir sehr begrüßen, vergüten wir die Reisekosten.

Der Schulrat

25-147742

Kath. Kantonsrealschule St. Gallen

An unserer **Mädchenabteilung** sind auf Frühling 1973 folgende Lehrstellen zu besetzen:

Im **Notkerschulhaus** (mit Schwimmbad u. Sprachlabor)

eine Lehrstelle

mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung
(Lehrer oder Lehrerin)

und im **Gallusschulhaus**

eine Lehrstelle

sprachlicher Richtung (Lehrer oder Lehrerin).

Gehalt, Orts- und Sozialzulagen sind den stadtsanktgallischen Verhältnissen angepaßt; frisch renovierte Wohnungen können allenfalls vermittelt werden.

Bewerber und Bewerberinnen werden gebeten, ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen über Bildungsgang und bisherige Tätigkeit bis **31. Dezember 1972** an den Präsidenten des Realschulrates, Herrn Prof. Dr. G. Clivio, a. Seminardirektor, Heinestraße 14, 9008 St. Gallen, zu richten.

33-1323

**Hauszeitschriften
Periodika
Dissertationen
Privat-
drucksachen**

**Buchdruckerei
Kalt-Zehnder, Zug**
Grienbachstraße 11
Telefon 042 31 66 66

Kath. Primarschule Degersheim

Wir suchen für die Mittelstufe unserer Primarschule

einen Lehrer oder eine Lehrerin

Es ist jeweils nur eine Klasse zu betreuen.

Degersheim hat günstige Verkehrsverhältnisse und bietet verschiedene Möglichkeiten in sportlicher Hinsicht. Es sind Skilifts und Langlaufloipen vorhanden, ferner ein Freiluft- und ein Hallenbad. Zur kantonalen Besoldung werden großzügige Ortszulagen gewährt.

Interessenten mögen sich melden beim Präsidenten, Herrn A. Haefelin, Pfarrer, 9113 Degersheim, Telefon 071 - 54 11 85.

25-147743

Gemeinde Wollerau

Wir suchen auf **Beginn des Schuljahres 1973/74**
(20. August 1973)

Lehrerinnen oder Lehrer

für die Unter- und Mittelstufe

Hilfsschul-Lehrer oder -Lehrerinnen

Wir bieten:

- zeitgemäßen Lohn (ab 1. 1. 1973 Grundlohn-erhöhung)
- moderne Schulräume mit entsprechenden Hilfsmitteln
- kleine Klassenbestände (25-30 Kinder)
- direkt an Autobahn N3 gelegen

Für weitere Auskünfte und persönliche Kontaktnahme sind wir jederzeit gerne bereit.

Bewerbungsschreiben oder telefonischen Anruf bitte an:

Herrn Josef Feusi, Schulratspräsident, Erlenstr. 72,
8832 Wollerau, Tel. Privat: 01 - 76 17 87, Geschäft:
01 - 76 23 55. Schulrat Wollerau

25-147744

1106

Andermatt

Der Sommer- und Wintersportort Andermatt sucht auf den 15. April 1973 oder nach Vereinbarung

1 Sekundarlehrer(in) phil. I

mit Französisch (verschiedene Fächerkombinationen möglich!)

und nach Vereinbarung (ab sofort):

1 Hilfsschullehrer(in)

(Ausbildungskosten werden von der Gemeinde getragen)

1 Kindergärtnerin

(Eröffnung einer zweiten Kindergartenabteilung)

Wir bieten:

- neuzeitlich geregeltes Gehalt
- Teuerungs-, Familien- und Kinderzulagen
- moderne Schulräume
- angenehme Klassenbestände
- initiatives Kollegenteam
- ausgezeichnete Sommer- und Wintersportmöglichkeiten
- Anrechnung außerkantonalen Dienstjahre
- bei Eignung kann der Organistendienst der katholischen Kirchgemeinde übernommen werden

Auf Anfrage erteilen wir gerne weitere Auskünfte. Anmeldungen und Anfragen richten Sie bitte an das Rektorat (Herr Berger, Telefon 044 - 6 77 66, abends) oder an das Schulratspräsidium, Herrn Paul Meyer, 6490 Andermatt, Telefon 044 - 6 74 81.



**Kanton
Basel-Landschaft**

Realschule Frenkendorf

Auf Beginn des neuen Schuljahres (24. April 1973) suchen wir infolge Ausbaus unserer progymnasialen Abteilung

3 Lehrkräfte

sprachlich-historischer oder mathematisch-naturwissenschaftlicher Richtung

Die Lehrkräfte sprachl.-hist. Richtung sollten unbedingt Latein oder Englisch unterrichten können. Es sind verschiedene Fächerkombinationen möglich.

Frenkendorf liegt verkehrstechnisch günstig (SBB, Autobahn). Unsere Schulanlage ist neu, modern ausgerüstet und enthält u. a. eine Schwimmhalle.

Interessenten erhalten gerne Auskunft über Anforderungen und Besoldung durch das Rektorat, Telefon 061 - 94 54 10 oder 061 - 94 39 55. Richten Sie bitte Ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen an: Herrn Dr. K. Schärer, Untere Flühackerstraße 11, 4402 Frenkendorf.

61.040.010 9 63



**Seminar für
Angewandte Psychologie Zürich**

Ausbildung in Angewandter Psychologie mit den Studienrichtungen Betriebspsychologie, Erziehungsberatung, Psychologische Diagnostik und Beratung, Schulpsychologie. Offizielle deutschschweizerische Ausbildung in Berufsberatung kombiniert mit Jugendpsychologie.

Beginn der Semester: Ende April und Ende Oktober.

Nähere Auskunft und detaillierte Programme sind erhältlich durch das Sekretariat, Zeltweg 63, 8032 Zürich, Telefon 01 - 32 16 67.

Romanshorn erwartet Sie

Kommen Sie zu uns an den Bodensee!

Romanshorn, das aufstrebende Schulzentrum im Oberthurgau (junge Kantonsschule, Gewerbeschule und Privatschulen) erhält eine neue Schulanlage für die Primarschule. Wollen Sie bei der Planung dieser Anlage mitarbeiten? Wollen Sie in einem Lehrerteam, das an der Planung von Schulversuchen in der Mittelstufe arbeitet, Ihren Beruf ausüben?

Kommen Sie zu uns an den Bodensee, in den ruhigen Ort mit der guten Verkehrslage, in den Ort mit den vielfältigen Erholungsmöglichkeiten (geheiztes Schwimmbad, ausgedehnte Seeparkanlagen und Wälder, Wassersport und Minigolf).

Eltern und Schüler einer lebendigen Dorfgemeinschaft, mit einer regen und aktiven Jugend (sogar bei der Planung eines Jugendzentrums können Sie mithelfen) erwarten Sie.

Bei uns sind

Lehrstellen an der Mittelstufe

neu zu besetzen. Wir bieten zur gesetzlichen Grundbesoldung Orts- und Teuerungszulagen sowie Treueprämien. Wir zeigen Ihnen gerne unser Schulbetrieb. Informieren Sie sich unverbindlich bei einem Kollegen in Romanshorn – vielleicht beim Schulvorstand der Mittelstufe, Herrn W. Schönbächler, Tel. 071 - 63 48 84. Auch unser Schulpräsident, Herr F. Meier, Reckholdernstr. 45, 8590 Romanshorn, Tel. 071 - 63 22 13, gibt Ihnen gerne Auskunft.

25-147718

Neues komfortables

Ferienhaus in Saas-Grund

Nur 15 Minuten vom berühmten Saas-Fee entfernt, geeignet für Sport- und Studienwochen mit Pension oder für Selbstkocher, bis 50 Betten in 2- und 3-Bett-Zimmer, alle mit fl. Kalt- und Warmwasser. Bad und Dusche pro Etage. Zentralheizung. Frei: Januar, Februar und März. Günstige Preise.

Anfragen an: Burgener & Zurbriggen, Ferienhaus CRESTA, Saas-Grund, Telefon 028 - 4 89 40.

Oberurnen

Auf Frühjahr 1973 suchen wir einen

Abschlußklassenlehrer

Gute Wohn- und Verkehrslage unweit des Walensees, Wander- und Skigebiete. Es besteht auch die Möglichkeit, in Oberurnen günstiges Bauland zu erwerben.

Besoldung gemäß kantonalen Ansätzen plus Gemeindezulage, wobei alle Dienstjahre angerechnet werden.

Unsere Schule ist gut ausgebaut. Wir erteilen Hobel- und Metallunterricht. Moderne Räume und Unterrichtsmaterialien stehen zur Verfügung.

Gerne erwarten wir Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an den Schulpräsidenten, Herrn A. Halter, 8868 Oberurnen, Telefon 058 - 21 14 55.

25-147628

Amriswil

eine aufgeschlossene, fortschrittliche Gemeinde im schönen Oberthurgau sucht Lehrkräfte für die

Abschlußklassenschule

Gute Wohn- und Verkehrslage unweit des Bodensees, nahe der Kantonsschule Romanshorn und der Stadt St. Gallen. Aktives kulturelles Leben.

Unsere Schule ist gutausgebaut: Hobel- und Metallunterricht, Fremdsprachen, freiwilliges neuntes Schuljahr, usw. Reichliche Ausstattung mit modernen Unterrichtsgeräten und Anschauungsmaterial. Rund 225 Schüler in neun Klassen. Ein Schulhausneubau steht bevor. – Möchten Sie ihn mitgestalten? Dann wenden Sie sich bitte an M. Grob, Schulpräsident, Bahnhofstraße 11, Telefon 071 - 67 18 26 oder K. Willi, Schulvorstand, Weiherstraße 16, Telefon 071 - 67 13 04.

Wenn Sie es vorziehen, vorläufig keine Bewerbung zu schreiben, sondern lediglich nähere Auskünfte zu erhalten, genügt ein Anruf oder eine Postkarte. Wir sind gerne bereit, Ihnen eine Dokumentation über unsere Schulgemeinde zuzustellen, oder Sie zu einem unverbindlichen Gespräch nach Amriswil einzuladen.

25-147316

Sekundarschule Rapperswil-Jona

Die Gegend von Rapperswil-Jona am Zürichsee ist dank der reizvollen Landschaft und der günstigen Lage ein bevorzugtes Wohngebiet. Unsere Schule ist deshalb in raschem Wachstum begriffen. Auf den Frühling 1973, wo wir eine neue, moderne Schulanlage mit Großturnhalle beziehen werden, suchen wir noch

1 Sekundarlehrer(in)

der sprachlich-historischen Richtung (phil. I)

Sie werden bei uns finden:

- gutes kollegiales Verhältnis
- mit den neuzeitlichen Hilfsmitteln ausgerüstete Unterrichtsräume
- großzügige Besoldung und hohe Ortszulage
- für schulische Fragen aufgeschlossene Bevölkerung

Wenn Sie geneigt sind, Ihre Kraft in den Dienst unserer Schule zu stellen, so wenden Sie sich bitte an den Präsidenten des Sekundarschulrates, Herrn Dr. F. Tschudi, Haus Meienberg, 8645 Jona, Telefon Geschäft: 055 - 2 41 21; privat 2 13 80.

25-147586



Schule am Schloßberg

Dr. phil. H. Stösser

8590 Romanshorn am Bodensee

Wir führen eine

differenzierte Oberstufengesamtschule

Sie

- umfaßt alle Knaben und Mädchen nach der Primarschule (Abschlußklasse, Sekundarschule und Progymnasium) in einem Externat
- kennt drei Unterrichtsformen:
 - Kernunterricht
 - Leistungsdifferenzierter Unterricht in Niveaustufen
 - Wahlfachunterricht
- verfügt über einen schulpsychologischen Dienst
- ist eine Ganztageschule mit Schülerkantine (Fünftageswoche)
- integriert die Hausaufgaben weitgehend in den Unterricht
- gewährleistet grundsätzlich die gleiche Ausbildung für Knaben und Mädchen.

Sie befindet sich

in Romanshorn am See, mit Wohnungen zu vernünftigen Preisen, mit der Ruhe des Landes und der Nähe der Stadt (St. Gallen 20 Autominuten), mit vielen Ausbildungsmöglichkeiten für Ihre Kinder (Kantonsschule).

Wir suchen auf das Frühjahr 1973

Sekundarlehrer phil. I und II

(evtl. mit Turnen/Gesang)

Wenn Sie sich für den Unterricht an einer Gesamtschule interessieren, dann rufen Sie uns bitte an. Telefon 071 - 63 46 79 oder 071 - 63 44 71.

33-4156



Über 1140 Raiffeisenkassen

stehen als gemeinnützige Spar- und Kreditinstitute im Dienste der schweizerischen Landbevölkerung.

Zusammenschluß im Verband schweizerischer Darlehenskassen
9001 St. Gallen

Heilpädagogische Schule Gemeinde Schwyz

Zur Erweiterung unserer Sonderschule suchen wir auf Schulbeginn 1973/74

2 Lehrkräfte

die eine schulbildungsfähige und eine praktisch-bildungsfähige Abteilung übernehmen möchten.

Eine heilpädagogische Ausbildung ist erwünscht. Anmeldungen mit Lebenslauf, Zeugnissen und Ausweisen über Ausbildung und bisherige Tätigkeit sind möglichst sofort zu richten an

Herrn Josef Suter, Präsident der Sonderschulkommission, Oberfeld 22, 6430 Schwyz, Tel. privat 043 - 21 31 72, Büro 043 - 21 20 38.

25-147713

Münchenstein BL

Realschule mit progymnasialer Abteilung

An der Realschule Münchenstein sind auf den 24. April 1973

mehrere Lehrstellen phil. I und II

zu besetzen.

Münchenstein ist ein Vorort von Basel mit guten Tramverbindungen. Das Realschulhaus ist modern und gut eingerichtet. Ein zweites wird demnächst gebaut. Die Besoldung ist dieses Jahr zeitgemäß neu festgelegt worden.

Weitere Auskünfte:

Rektorat der Realschule
Herrn Dr. E. Helbling, Rektor
Telefon 061 - 46 71 08 (privat 061 - 46 75 45)

Anmeldungen bis zum 31. Dezember 1972 an den Präsidenten der Realschulpflege, Herrn Hans Gartmann, Baselstraße 22, 4142 Münchenstein.

Realschulpflege Münchenstein

25-147640

Primarschule Zunzgen BL

An unserer Schule sind auf den 24. April 1973 folgende Stellen neu zu besetzen:

- 1 Lehrstelle für die 1. Klasse**
- 1 Lehrstelle für die 3. Klasse**
- 1 Lehrstelle für die 4. Klasse**

Angenehmes Arbeitsklima in neuem Schulhaus. Besoldung nach dem fortschrittlichen kantonalen Reglement plus Ortszulage.

Anmeldungen mit den üblichen Unterlagen sind zu richten an den Präsidenten der Schulpflege, Herrn W. Hufschmied-Jäggin, Mühlehaldenweg 16, 4455 Zunzgen (Tel. 061 - 98 13 53).

25-147706

Kerns OW

sucht auf den 20. August 1973

- 1 Abschlußklassenlehrer(in)**
- 2 bis 3 Sekundarlehrer(innen)**
- 2 bis 3 Primarlehrer(innen)**
- 3 Hilfsschullehrer(innen)**

Modernste Hilfsmittel stehen zur Verfügung. Sie finden bei uns ein gut harmonisierendes Lehrerteam. Viele Möglichkeiten für die Freizeitbeschäftigung, u. a. Sportzentrum mit Hallenbad.

Neu revidierte, kantonale Lohnvereinbarung.

Bewerbungen mit den üblichen Beilagen senden Sie bitte an:

H. R. Windlin, Schulpräsident, 6064 Kerns

25-147701 1110

Primar- und Sekundarschule Münchenstein

An unserer Schule sind auf Beginn des Schuljahres 1973/74 folgende Lehrstellen zu besetzen:

1 Lehrstelle an der Sekundarschule

(Primar-Oberstufe)

Lehrstellen an der Mittelstufe

(4., 5. Klasse)

Ferner suchen wir zur Führung einer

Sonderklasse

(Beobachtungsklasse Mittelstufe)

einer *Lehrkraft* mit heilpädagogischer Ausbildung. Diese Ausbildung kann evtl. auch berufsbegleitend in Basel-Stadt erworben werden.

Die Besoldungen sind für den ganzen Kanton neu geregelt. Hinzu kommen Teuerungs-, Kinder-, Haushalts-, Ortszulagen und Treueprämien. Dienstjahre nach dem 22. Lebensjahr werden angerechnet.

Die Schulpflege ist den Bewerbern bei der Beschaffung der Wohnräume nach Möglichkeit behilflich.

Auskunft erteilt:

Rektorat der Primarschule

Herr Franz Lenherr, Rektor

Telefon 061 - 46 85 61 (privat 061 - 46 93 15)

Anmeldungen mit den üblichen Angaben und Ausweisen sind bis zum 31. Dezember 1972 an den Präsidenten der Realschulpflege, Herrn Hans Gartmann, Baselstraße 42, Münchenstein, zu richten.
Schulpflege Münchenstein

25-147639

Junge Handarbeits- und Hauswirtschaftslehrerin
sucht auf August 1973

eine Stelle in der Zentralschweiz

Es sind Erfahrungen auf allen Schulstufen vorhanden.

Offerten unter Chiffre 25-147699

an «permedia», Hirschmattstraße 36, 6002 Luzern

Sekundarschule St. Margrethen SG

Auf Frühjahr 1973 suchen wir einen Kollegen (Kollegin)

math.-naturwissenschaftlicher Richtung

Wir sind ein junges Team von 5 Lehrern und unterrichten in einem neuzeitlich eingerichteten Schulhaus. Verschiedene audio-visuelle Hilfsmittel wie Hellraumprojektoren, Farbfernsehapparat, Tonbandgeräte usw. stehen zu unserer Verfügung.

Wenn Du Freude hättest, beide 1. Sekundarklassen zu übernehmen und bis in die 3. Klasse zu unterrichten, Dir musische Fächer auch zusagen, Du Dich evtl. für Winter- und Sommersport interessierst (großzügig ausgebaute Sportanlagen, Schwimm- und Hallenbad) dann bist Du in Sankt Margrethen am richtigen Ort.

Gerne zeigen wir Dir Deinen zukünftigen Arbeitsplatz.

Markus Graf 071 - 71 33 12

Georg Eichmüller 071 - 71 30 26

Schule 071 - 71 41 45

25-147611

Oberurnen

Auf Frühjahr 1973 sind bei uns (infolge Umstellung auf Einzelklassen) Lehrstellen der

1. bis 4. Primarklasse

neu zu besetzen.

Gute Wohn- und Verkehrslage unweit des Walensees, Wander- und Skigebiete. Es besteht auch die Möglichkeit, in Oberurnen günstiges Bauland zu erwerben.

Besoldung gemäß kantonalen Ansätzen plus Gemeindezulage, wobei alle Dienstjahre angerechnet werden.

Gerne erwarten wir Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an den Schulpräsidenten, Herrn A. Halter, 8868 Oberurnen, Telefon 058 - 21 14 55.

25-147629

Schulgemeinde Arbon

Auf Schulbeginn 1973 (Mitte April 1973) sind in der Schulgemeinde Arbon folgende Lehrstellen neu zu besetzen:

2 Unterstufen (1. bis 3. Klasse)

Wir bieten eine gut ausgebaute Pensionskasse sowie großzügige Ortszulagen, 13. Monatslohn.

Lehrerinnen oder Lehrer, die sich für eine der genannten Lehrstellen interessieren, richten ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen an den Schulpräsidenten, Herrn Karl Maron, Berglistraße 43, 9320 Arbon.

Auskünfte erteilt gerne das Schulsekretariat Arbon (Telefon 071 - 46 10 74).

Schulsekretariat Arbon

76-109

Schulgemeinde Affeltrangen

Wir suchen auf Beginn des Schuljahres 1973/74 einen

Lehrer oder Lehrerin

für die Mittelstufe 4.-6. Klasse.

Für die Besoldung gelten die gesetzlichen Bestimmungen. Wir richten zudem eine angemessene Ortszulage aus. Eine Wohnung zu günstigen Mietzinsen kann vermittelt werden.

Interessenten melden sich beim Präsidenten der Schulgemeinde, Julius Ricklin, Malermeister, 9556 Affeltrangen, Tel. 073 - 45 12 71

64.836.534

Unterseminar Pfäffikon SZ

Auf Beginn des **Schuljahres 1973/74** (Ende August 1973) sind an unserer im Aufbau begriffenen Mittelschule am Zürichsee folgende neu-eröffnete Lehrstellen zu besetzen:

1 Hauptlehrstelle phil. I

(**Deutsch** oder **Französisch** und 1 bis 2 weitere Fächer oder ähnliche Kombinationen)

1 Hauptlehrstelle

Mathematik/Physik

1 Hauptlehrstelle

Turnen/Zeichnen

Mit fortschreitendem Ausbau der Schule besteht die Möglichkeit, sich mit Vollpensum auf das Haupt- und evtl. ein Nebenfach zu beschränken.

- Gelegenheit zur Mitarbeit und Mitsprache am Aufbau der jungen Schule,
- kleines Kollegenteam in gutem Schulklima,
- vorzügliche Verkehrs- und Wohnlage (Nähe Zürich, Zürichsee, Sportzentrum Hoch-Ybrig),
- Besoldung nach kantonaler Verordnung.

Anforderungen: Mittelschullehrer oder entsprechende akademische Ausbildung bzw. Fachausbildung mit Abschluß, wenn möglich praktische Schulerfahrung.

Anfragen und **Anmeldungen** mit den üblichen Unterlagen bis spätestens **23. Dezember 1972** an:

Rektorat Unterseminar Pfäffikon SZ

Schützenstraße 15

8808 Pfäffikon SZ

Telefon 055 - 48 20 29

Rektor privat:

Telefon 055 - 63 22 80

Erziehungsdepartement des Kantons Schwyz

25-147725 1112

An der Heimschule im stadtzürcherischen

Pestalozziheim Redlikon/Stäfa

ist auf Beginn des Schuljahres 1973/74 oder später eine

Lehrstelle der Unterstufe

(1.-3. Klasse)

provisorisch oder definitiv zu besetzen. Es handelt sich um eine Mehrklassenabteilung von ungefähr 14 normalbegabten Mädchen, die aus erzieherischen oder familiären Gründen im Pestalozziheim weilen.

Wir würden uns freuen, eine Lehrkraft zu finden, die über eine zusätzliche heilpädagogische Ausbildung verfügt; diese könnte jedoch auch nachträglich erworben werden. Die Anstellungsbedingungen und Besoldungsansätze sind gleich wie bei den Sonderklassenlehrern in der Stadt Zürich. Die Unterrichtsverpflichtung beträgt 28 Wochenstunden; die Betreuung der Mädchen während der Freizeit erfolgt durch das Heimpersonal. Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an den Heimleiter, Herrn Willy Keller, Tel. 01 - 74 95 33.

Richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen unter dem Titel «Heimschule Redlikon» sobald als möglich an den Schulvorstand der Stadt Zürich, Postfach, 8027 Zürich.

Der Schulvorstand

99.874.15.0

Primarschule Niederurnen

(Kanton Glarus – Schnellzugshalt Ziegelbrücke)

Möchten Sie in einem angenehmen Team und in modernen Schulräumen unterrichten?

Wir suchen auf Frühjahr 1973 (24. April 1973)

einen Primarlehrer oder eine Primarlehrerin

(für die 5./6. Klasse alternierend)

Gehalt nach neuzeitlichem Besoldungsreglement mit 1., 2. und 3. Maximum zuzüglich Gemeindezulagen, die den gesetzlichen Höchstansätzen entsprechen. Auswärtige Dienstjahre werden voll angerechnet.

Interessenten sind freundlich gebeten, sich mit unserem Präsidenten, Herrn P. H. Hertach in 8867 Niederurnen (Tel. Geschäft 058 - 34 11 50, Privat: 058 - 21 27 79) in Verbindung zu setzen. Bei persönlicher Vorstellung, die wir sehr begrüßen, vergüten wir die Reisekosten.

Der Schulrat

19-541

Gemeinde Freienbach am Zürichsee

Wir suchen auf den Herbst 1973

Lehrerin oder Lehrer an die Unterstufe

Wir bieten Ihnen ein angenehmes Arbeitsklima in einem netten Kollegenkreis. Interessentinnen und Interessenten sind gebeten, ihre Anmeldung mit den üblichen Unterlagen zu senden an Herrn Viktor Halter, Schulratspräsident, 8808 Pfäffikon, Tel. 055 - 48 15 04. Nähere Auskunft wird gerne erteilt.

25-147751

Herrn
W. Abächerli-Steudler, Lehrer
6074 Giswil

AZ 6300 Zug



Kanton Basel-Landschaft Realschule Aesch-Pfeffingen BL

Wir suchen auf Schulbeginn 1973

1 Reallehrer/Reallehrerin phil. I

Die Realschule hat Mittelschulcharakter und entspricht den Sekundar- bzw. Bezirksschulen anderer Kantone. Die Angliederung einer progymnasialen Abteilung ist auf 1974 vorgesehen.

Besoldung nach neuem kantonalen Reglement.

Maximale Ortszulagen.

Anrechnung auswärtiger Dienstjahre.

Interessenten erhalten auf Grund ihrer Angaben eine genaue Lohnabrechnung.

Wir sind eine kleine Schule (8 Klassen).

Neuzeitliches und modernst eingerichtetes Schulhaus mit Sprachlabor.

Lehrschwimmbecken, Gartenbad sowie weitere Sportmöglichkeiten.

Angenehme Zusammenarbeit mit Behörden und Lehrerschaft.

Gute Verbindungen nach Basel (10 km).

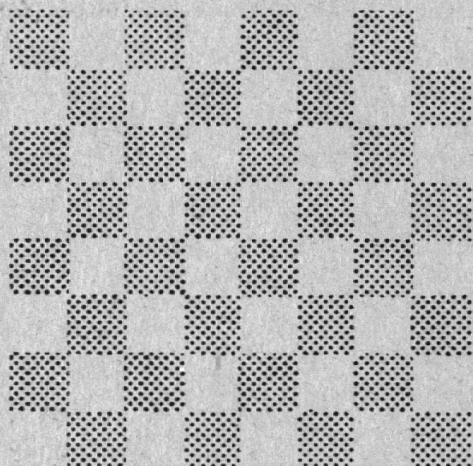
Anmeldetermin: ab sofort bis 31. Dezember 1972.

Handschriftliche Anmeldungen mit Lebenslauf, Ausweisen über Studiengang und bisherige Lehrtätigkeit nebst Arztzeugnis, Photographie und nach Möglichkeit der Telefonnummer sind erbeten an:

Herrn Beda Bloch, Präsident der Realschulpflege Aesch-Pfeffingen, Kirschgartenstraße 39, 4147 Aesch,
Tel. privat 061 - 78 19 13, Geschäft 061 - 47 49 49. 61.040.010

SCHACH

DEM KÖNIG



Wir haben für Sie das neue Heim- und Gartenschach mit den unverwüstlichen Kunststoff-Figuren; lieferbar in zwei Grössen: 33 - 40 cm als Heimschach für Private und 49 - 65 cm als Gross-Schach für Schulen, Institute, Hotels, Restaurants, Kurparks usw.

Verlangen Sie Unterlagen und Prospekte bei:

BESAG K. GEHRIG AG

Bau von Erholungs- und Spielsportanlagen
6280 Hochdorf Tel. 041/88 19 08